

GreenLight-Logo für die Kelag und vier Kärntner Gemeinden

Was die Bürgerinnen und Bürger von Althofen, Gmünd, Feistritz ob Bleiburg und Velden schon festgestellt haben, würdigte ein Festakt in der Kelag-Zentrale in Klagenfurt.

Die Kelag brachte die Straßenbeleuchtung in den genannten Gemeinden auf den letzten Stand der Technik. Dabei wurde nicht nur die Helligkeit - und somit die Sicherheit - erhöht, sondern auch Energie gespart. Insgesamt konnte der Stromverbrauch um mehr als 360.000 kWh gesenkt werden; das entspricht dem jährlichen Strombedarf von rund hundert Haushalten.

Jährlich E 36.000,- eingespart

Der Gastgeber Dkfm. Hans-Joachim Jung, Vorstandsdirektor der Kelag, erläuterte in seiner Festrede das Service, das sein Unternehmen den Kommunen anbietet. Die Experten der Kelag analysieren den Ist-Zustand der Straßenbeleuchtung vor

Ort, um dann der Gemeinde ein Sanierungskonzept zu unterbreiten. Dabei wird dem Ortsbild und den Anforderungen an die Helligkeit Rechnung getragen.

Die Modernisierungsmaßnahmen und mit ihr einhergehende neue Designlösungen reduzieren die Energie-, Wartungs-, Reinigungs- sowie Instandhaltungskosten.

Bei den vier ausgezeichneten Gemeinden werden nun insgesamt über € 36.000,- pro Jahr eingespart.

Beispielhaft ist die Vorgangsweise von Gmünd. Das Stadtbild der Stadtgemeinde prägten Nostalgieleuchten, die viel Energie benötigten und aufwendig zu pflegen und zu reinigen waren. Da in die teils undichten

Leuchten leicht Feuchtigkeit eintrat, kam es zu Rostbildung und somit zu Ausfällen. Es gelang, einen ähnlichen Nostalgie-Lampentyp ausfindig zu machen und diesen optimal mit den bestehenden Masten und Wandauslegern zu verbinden.

Die neue Leuchte erhöht durch Lichtlenkung die Helligkeit am Boden um mehr als 40 %, obwohl der Stromverbrauch um die Hälfte geringer ist. Der nunmehr geschlossene Lampenraum macht sie wartungsfreundlicher, was die zusätzlichen Kosten für die öffentliche Beleuchtung um bis zu 50 % reduziert.

Nicht nur Althofen, Gmünd, Feistritz und Velden erhielten das GreenLight-Logo der EU.

Auch die Kelag, die durch ihr aktives Engagement beweist, dass sie das GreenLight-Programm unterstützt und die Energieeffizienz forciert, wurde in den Kreis der Partner aufgenommen.

GreenLight ist ein von der EU initiiertes Programm und wird in Österreich von der Österreichischen Energieagentur gemanagt.